

Jahresbericht 2023



Dornrose e.V.

Fach- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt
und Frauennotruf

Goethestraße 7

92637 Weiden

0961 33 0 99

DORNROSE

bei sexualisierter Gewalt e.V.

KONTAKT@DORNROSE.DE

WWW.DORNROSE.DE

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Fach- und Beratungsstelle Dornrose e.V.	5
Schwerpunkte unserer Arbeit	5
Finanzierung der Personalkosten	5
Vereinsfrauen / Förderpatinnen und Förderpaten	5
Vorstandsfrauen 2023	5
Hauptamtliche Mitarbeiterinnen	6
Beratungsstatistik 2023	7
Daten der Personen, welche von Dornrose e.V. beraten wurden	8
Altersgruppen der unter 21-Jährigen	9
Beratung mit (Mehrfachnennung möglich)	9
Grund der Kontaktaufnahme (Mehrfachnennung möglich)	10
Inhalte der Beratungen (Mehrfachnennung möglich)	10
Täter und Täterinnen (Mehrfachnennung möglich)	11
Beratung	12
Telefonberatung	12
Persönliche Beratung	12
Mitbetroffene Kinder/Jugendliche	12
Online-Beratung	12
Selbsthilfegruppe	13
Prävention	14
Workshops (auch online)	14
Vorträge	14
Schutzkonzepte	14
Öffentlichkeitsarbeit	15
Social Media	15
Bilderausstellung „Die Vielfalt der Einzigartigkeit“	16
Selbsthilfetag und Woche der seelischen Gesundheit	17
Neuer Flyer	17
Kunstgenuss bis Mitternacht	18
Orange Day	18
Demonstration „Laut werden“	19
Auflistung der Themen und Projekte zur Öffentlichkeitsarbeit 2023	20
Plakataktion	20
Fachgespräche	22
Presse und Medien	23
Gremien/Arbeitskreise	26
Regional	26

Überregional.....	26
Spenden und Finanzierungshilfen	27
Spender	27
Bußgelder	27
Qualitätssicherung.....	27
Supervision	27
Fortbildungen	28
Qualitätsmanagement.....	29
Ausblick	30

Vorwort

*Wenn man auf ein Ziel zugeht, ist es äußerst wichtig, auf den Weg zu achten. Denn der Weg lehrt uns am besten, ans Ziel zu gelangen, und er bereichert uns, während wir ihn zurücklegen.
(Paulo Coelho)*

Unser Jahresbericht ist eine gute Möglichkeit für uns und für Sie als Unterstützende, um darauf zurückzublicken, was in den letzten Monaten erreicht wurde. Und er offenbart zugleich, dass es noch viel zu tun gibt.

In diesem Jahr fällt unser Bericht zudem umfangreicher aus, da wir anlässlich unseres 30-jährigen Jubiläums auf drei Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurückblicken. Er öffnet den Blick auf 30 Jahre voller Herausforderungen, Erfolge und Potentiale.

Im Mittelpunkt unseres Jubiläums standen drei Veranstaltungen. Zum einen die Auftaktveranstaltung mit Musik und Text in Kooperation mit Wolfgang Göldner sowie unsere Aktionstage „Starke Frauen, starke Kinder“ in der Regionalbibliothek Weiden und unsere abschließende wohltätige Kunstauktion im Oktober.

Zudem fand im Juli 2023 ein Treffen mit den Gründungsfrauen des Vereines statt, bei dem wir Erinnerungen teilten und interessante Gespräche führen konnten.

Wir haben uns in diesem Jahr viel mit unserer vereinseigenen Geschichte auseinandergesetzt, uns in den Erfahrungen und Motivationen unserer Vorgängerinnen wiedererkannt und bisherige Erfolge noch einmal mehr zu schätzen gelernt. Wir haben gesehen, wieviel Kraft und Geduld es manchmal erfordert, um als Verein und als Fach- und Beratungsstelle zu bestehen und zu wachsen. Wir haben aber auch gesehen, dass sich letztlich jede Mühe und Beharrlichkeit lohnt.

Darum hatten wir auch in diesem Jahr den Wunsch nach mehr Kapazitäten und einem breiteren Unterstützungsangebot für Betroffene stets im Blick und konnten letztlich dank einer Großspende sowohl personell als auch inhaltlich wachsen.

Darüberhinaus sind uns in diesem - für uns so besonderem Jahr - verschiedenste Gesten und Unterstützungen zu teil geworden, für die wir uns an dieser Stelle noch einmal bedanken wollen.

Ein herzliches Dankeschön geht daher auch an jede einzelne Person, die uns auch in diesem Jahr begleitet, unterstützt, neu entdeckt oder im Stillen verfolgt hat! Das Team von Dornrose e.V. und die Vorstandsfrauen sind dankbar für jede Person, die auf ihre Art und Weise solidarisch hinter uns und Betroffenen von sexualisierter Gewalt steht.

Alle kleinen und großen Erfolge sowie die wichtigsten Ereignisse und Zahlen möchten wir daher im Folgenden mit Ihnen teilen.

Fach- und Beratungsstelle Dornrose e.V.

Hier möchten wir uns kurz für all diejenigen vorstellen, die Dornrose e.V. noch nicht kennen. Dornrose e.V. wurde 1993 als gemeinnütziger Verein gegründet. Unter dem Dach von Dornrose e.V. sind die Fach- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt und der Frauennotruf untergebracht.

Schwerpunkte unserer Arbeit



Beratung



Vernetzung



Prävention



Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Fachberatungsstelle erfüllt viele Anforderungen. Mit unserer niederschweligen und stärkenden Begleitung von betroffenen Frauen, Kindern und Jugendlichen sowie mit traumazentrierter Fachberatung, tragen wir dazu bei, die negativen Folgen von sexualisierter Gewalt zu reduzieren. Auch Angehörige und Fachkräfte können unser Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Durch unsere Fortbildungen und Workshops stärken wir Handlungskompetenzen und vermitteln Wissen.

Finanzierung der Personalkosten

- 43 % Stadt Weiden, Landkreis Neustadt/WN und Landkreis Tirschenreuth
- 47 % Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
- 10% Eigenanteil der Personalkosten durch Dornrose e.V. Dieser wird durch Mitgliedsbeiträge, Förderpatenschaften, Spenden und Bußgelder und den Einnahmen aus unseren Fortbildungsveranstaltungen abgedeckt.

Die Sach- und Haushaltskosten werden anteilig durch die Stadt Weiden und den beiden Kommunen Neustadt/WN und Tirschenreuth getragen.

Vereinsfrauen / Förderpatinnen und Förderpaten

Dornrose e.V. wird durch 51 Mitgliedsfrauen und 31 Förderpat*innen ideell und finanziell unterstützt. Durch dieses Engagement wird die Wichtigkeit der Arbeit von Dornrose e.V. und ebenso die Solidarität mit der Fachberatungsstelle zum Ausdruck gebracht. Dankeschön!

Vorstandsfrauen 2023

Ulrike Weber
Dr. Sema Tassali-Stoll

Diplom Sozialpädagogin (FH)
Fachärztin für Frauenheilkunde, TIP Dr. (Univ. Istanbul)

Denise Schatzkowski
Iris Müller

Erziehungswissenschaftlerin (B.A.)
Mediatorin/Coach

Teamvorstellung

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen 2023

Ilkay Gebhardt
(bis Dezember 2023)

Leitung Fachberatungsstelle
Psychologin (B.Sc.)
Gestalttherapeutin
Zertifizierte Onlineberaterin
Fachbereich Prävention

Juliane Mahler

Sozialpädagogin (B.A.)
Traumazentrierte Fachberaterin (DeGPT)
Ansprechpartnerin für Kinder und Jugendliche

Angela Frank

Sozialpädagogin (B.A.)
Traumazentrierte Fachberaterin und
Traumapädagogin (DeGPT/FVTP)
*Ansprechpartnerin für Erwachsene
Leitung/Begleitung der Selbsthilfegruppe*

Manuela Völkl

Bürokauffrau
Buchhaltungsfachkraft
Zertifizierte Datenschutzbeauftragte

Christa Engel
(von April bis Dezember)

Finanziert über eine Großspende vom 01.04.2023 bis 31.12.2023 mit 5 Stunden wöchentlich

Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
Ansprechpartnerin für Kinder und Jugendliche

Regina Fritsch
(ab Juli 2023)

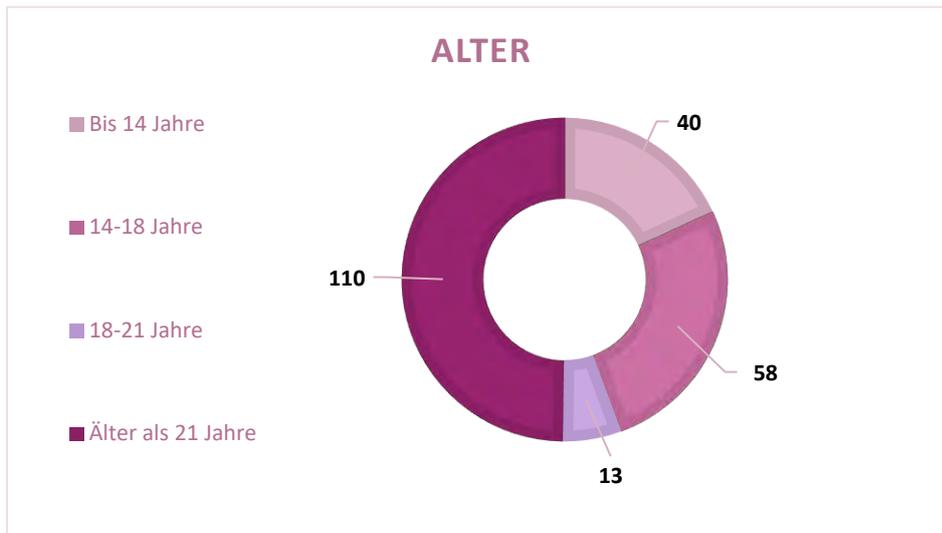
Finanziert über eine Großspende vom 01.07.2023 bis 31.12.2023 mit 30 Stunden wöchentlich

Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
Dipl. systemische Erlebnispädagogin

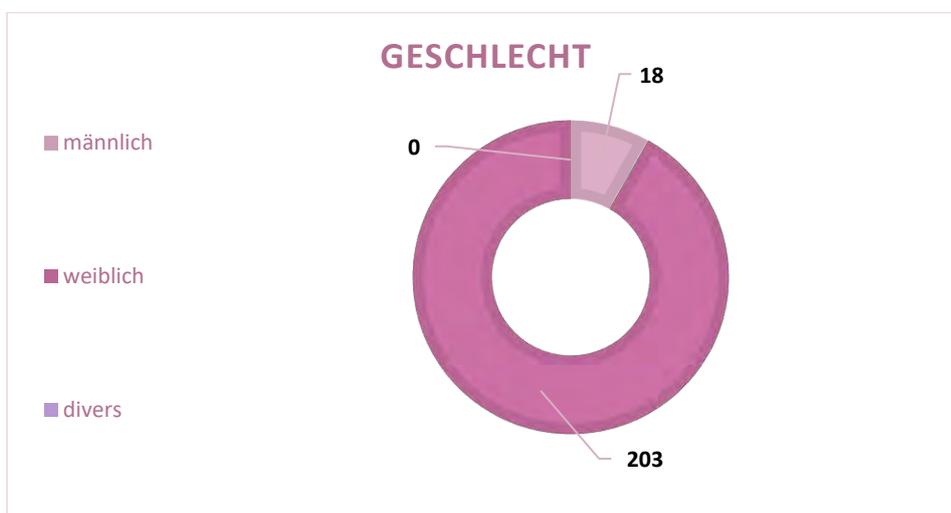
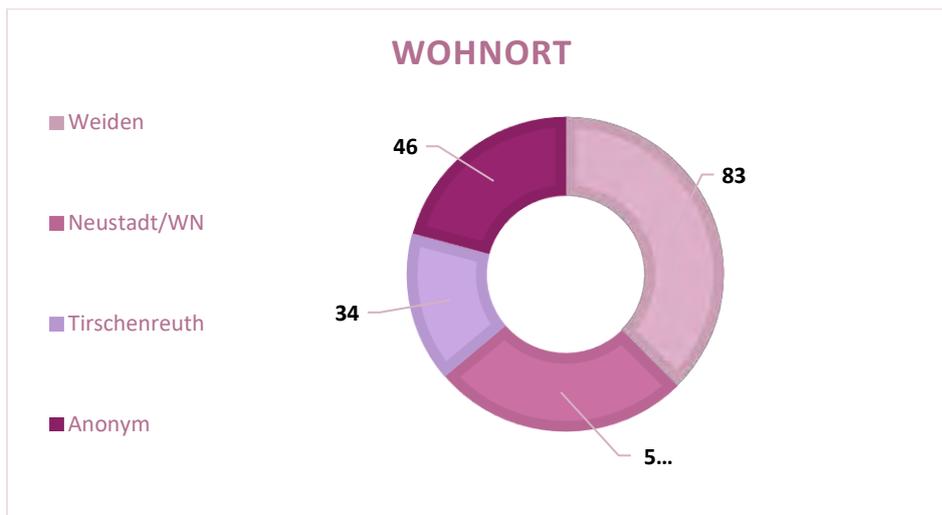
Beratungsstatistik 2023

Dornrose wurden in so vielen Fällen in Anspruch genommen:		221	
Gespräche gesamt:		550	
Beratung mit: (Mehrfachnennung)			
Betroffene/r	117	Jugendamt/Behörde	7
Mutter	44	Kindergarten/Schule/Heim	9
Vater	6	Ärzt*in	1
Ehemann/Lebenspartner*in/Freund*in	2	Gericht/Rechtsanwält*in	0
Verwandte	3	Fachkräfte	27
Bekannte/r/Freund*in	8	Andere	0
Grund der Kontaktaufnahme: (Mehrfachnennung)			
Verdacht sex. Gewalt i. d. Kindheit	24	Rituelle Gewalt	4
Konkreter Fall v. s. G. i. d. Kindheit	97	präventiv	6
Vergewaltigung/Sexuelle Nötigung	78	Digitale Gewalt	25
Sexuelle Belästigung	19	Stealthing	0
Mitbetroffene Kinder	2	Kinderpornographie	9
Sexuelle Übergriffe unter Ki/Jug.	18	Sonstige Gewalt	8
Häusliche Gewalt	22	Andere Gründe	11
Stalking	5	Fondsberatung	16
Alter der Betroffenen:		Geschlecht:	
Bis 14 Jahre	40	Weiblich	203
14 - 18 Jahre	58	Männlich	18
18 - 21 Jahre	13	Divers	0
Älter als 21 Jahre	110		
Wohnort:			
Weiden	Neustadt	Tirschenreuth	anonym
83	58	34	46
Davon unter 21 Jahre			
57	27	17	9
Täter*innen: (Mehrfachnennung)			
Vater	24	Bekannte/r	53
Stiefvater/L.-gefährte der Mutter	17	Gleichaltrige Kinder/Jugendliche	26
Mutter	4	Profi	16
Geschwister	8	Mehrere TäterInnen	18
Verwandte/r	21	Fremde/r	10
Ehemann/L.-partner/Freund	31	Andere/Unbekannt	46
Gegenstand der Beratung: (Mehrfachnennung)			
Verdachtsklärung	16	Prozessbegleitung	1
Klärung des Sachverhalts	68	Prävention	19
Krisenintervention	98	Reflektion des Falles	33
Stabilisierung	85	Infos über w. Hilfsangebote	134
Aufarbeitung	18	Hilfekonferenz	9
Juristische Beratung	49	Anderes	9
Anzeigenbegleitung	1	Fondsberatung	18

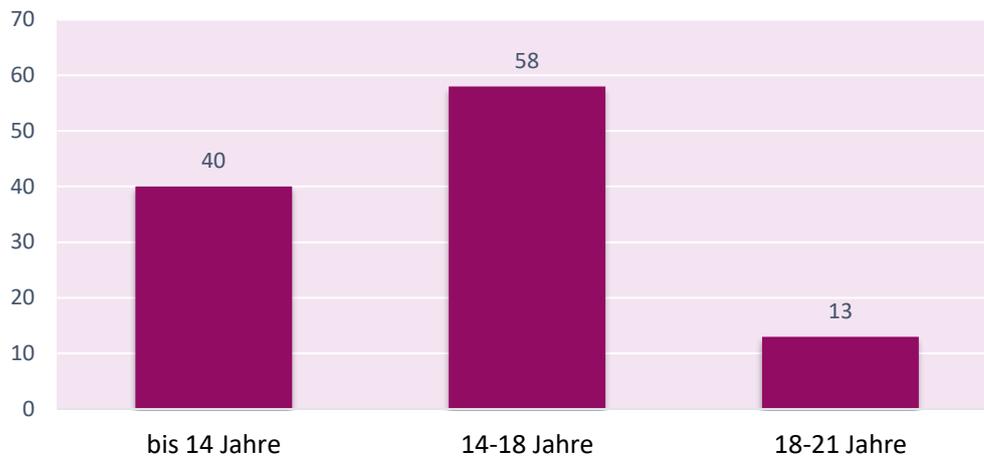
Daten der Personen, welche von Dornrose e.V. beraten wurden:



Mehr als die Hälfte der Gesamtzahl der Betroffenen sind **jünger als 21 Jahre**. Auch bei den Betroffenen über 21 Jahren, hat die sexualisierte Gewalt zum Großteil in der Kindheit stattgefunden.



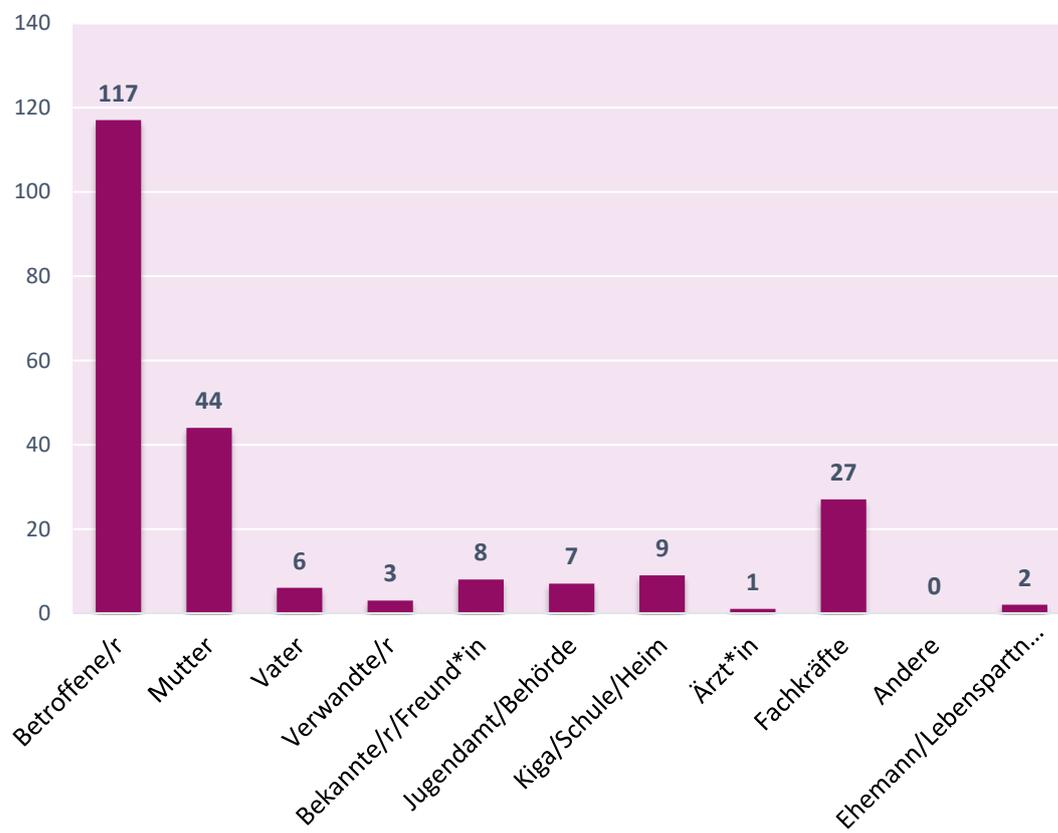
Altersgruppen der unter 21-Jährigen



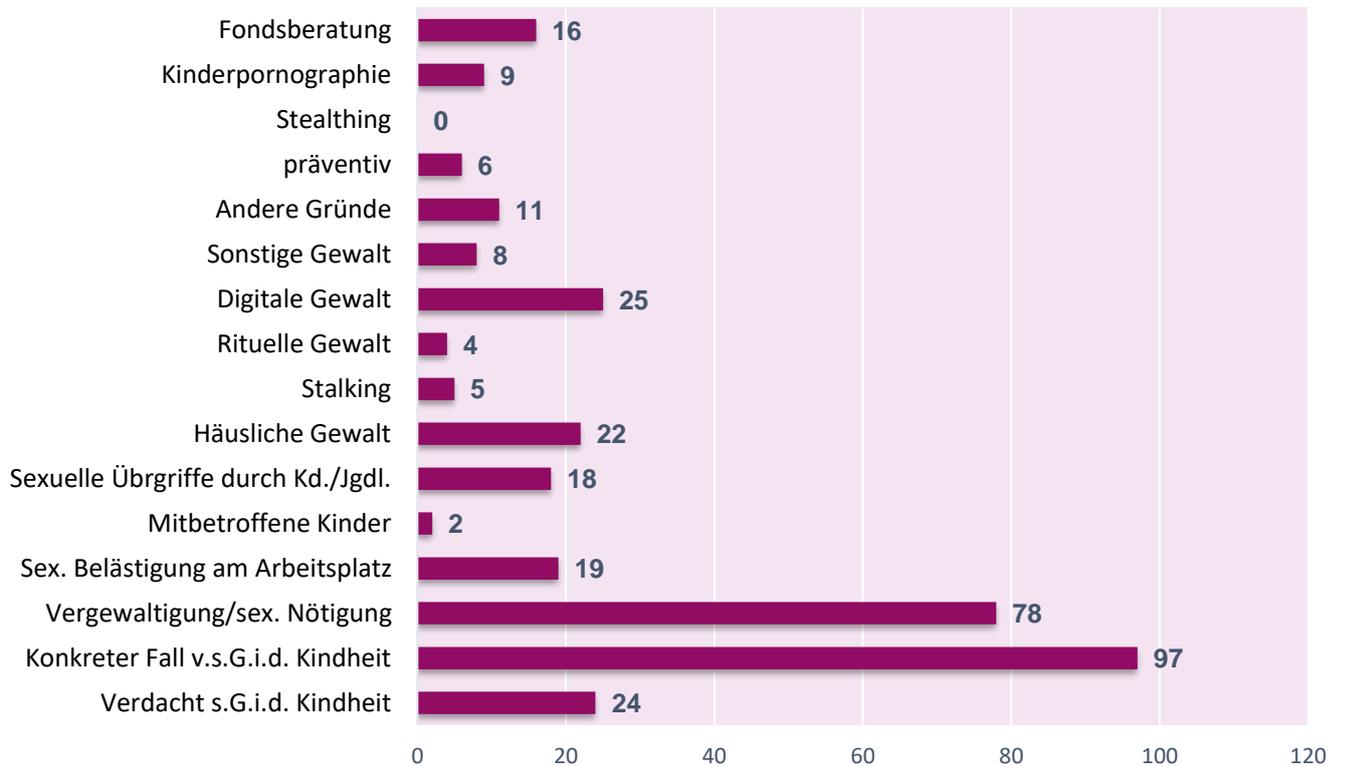
Von **111 Betroffenen unter 21 Jahren** waren **98 Betroffene minderjährig**.

Beratung mit (Mehrfachnennung möglich)

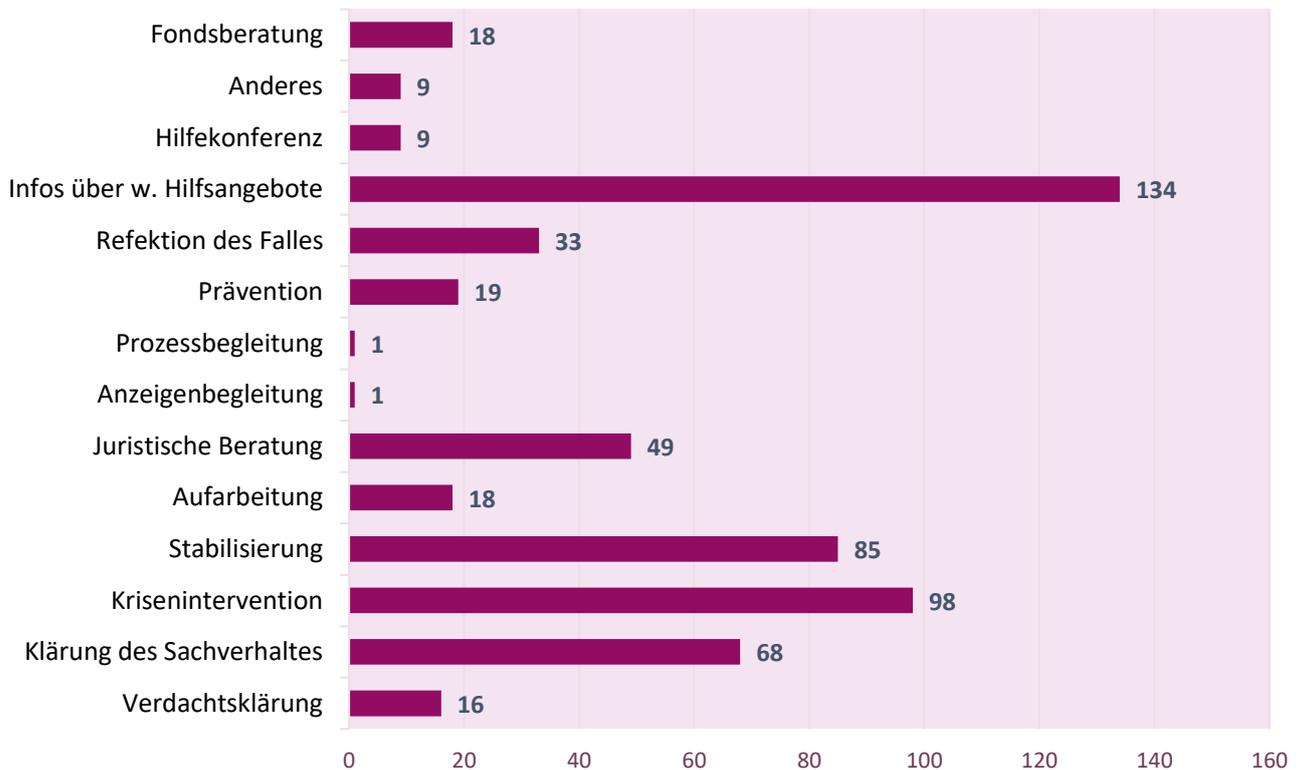
Der Großteil der Beratung erfolgte direkt mit Betroffenen von sexualisierter Gewalt. Die zweitgrößte Gruppe in den Beratungen waren Mütter.



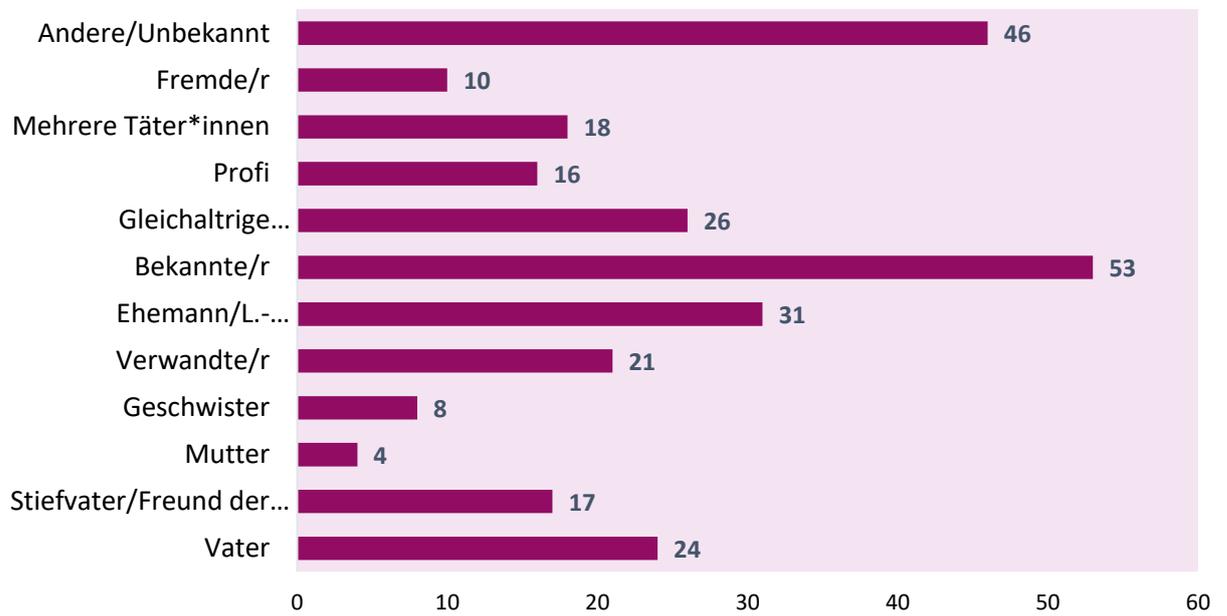
Grund der Kontaktaufnahme (Mehrfachnennung möglich)



Inhalte der Beratungen (Mehrfachnennung möglich)



Täter und Täterinnen (Mehrfachnennung möglich)



Beratung

Im Mittelpunkt der Beratungen stehen die von sexualisierter Gewalt betroffenen Frauen, Kinder und Jugendliche. Wir begegnen ihnen parteilich. Das bedeutet, dass wir geschlechtsspezifische Gewalt nicht als individuelle Erfahrung, sondern als gesellschaftliches Problem sehen. Weiter beraten wir Unterstützende, Angehörige, Fachkräfte sowie mitbetroffene Kinder.

Telefonberatung

- Dient einer anonymen und niedrighschwelligem Kontaktaufnahme
- Möglichkeit für den Aufbau einer ersten vertrauensvollen Beziehung
- Grundlage für weiterführende persönliche Gespräche
- Erste Kontaktaufnahme für Betroffene, Unterstützende, Fachkräfte und weiteren Kooperationspartner*innen

Persönliche Beratung

- Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung
- Krisenintervention
- Psychoedukation
- Gespräche werden je nach Bedarf vereinbart
- Anliegen und Problemlagen werden geklärt
- Einüben von Stabilisierungstechniken und Ressourcenarbeit
- Wir informieren zu Abläufen bei Polizei und Gerichtsverhandlungen
- Wir begleiten zu Ämtern, zur Polizei, zur ärztlichen Untersuchung, zur anwaltlichen Vertretung und zur Gerichtsverhandlung
- Unterstützung bei der Suche nach Therapieplätzen
- Fachliche Beratung und Begleitung zum Schutz von Kindern und Jugendlichen als insoweit erfahrene Fachkraft - §8a SGB VIII
- Fondsberatung sexueller Missbrauch

Mitbetroffene Kinder/Jugendliche

Kinder/Jugendliche, deren Elternteil sexualisierte Gewalt erlebt hat, rücken zunehmend in unseren Beratungsfokus. Ziel dabei ist, Sekundärtraumatisierungen zu vermeiden. Bei Bedarf beraten wir Kinder/Jugendliche und unterstützen gegebenenfalls bei der Vermittlung weiterer Hilfen.

Online-Beratung

- Hilft einer anonymen und niederschwelligem Kontaktaufnahme
- E-Mails können zu jeder Tageszeit über die Online-Plattform gesendet werden
- Video-Beratung nach Terminvereinbarung

- Chat-Beratung nach Terminvereinbarung

Beratungen auch in Englisch

Have you experienced sexual harassment or sexual abuse?

Auch auf Englisch können wir nun Beratungen anbieten. Gegen Ende des Jahres wurde dies das erste Mal in Anspruch genommen. Spread the word!

Beratung im Raum Tirschenreuth

Der Weg von Tirschenreuth nach Weiden ist für manche Betroffene zu weit. Deshalb arbeiten wir mit dem Bürgertreff „Mittendrin“ in Kemnath und der Erziehungsberatungsstelle in Tirschenreuth zusammen. Dort dürfen wir jeweils in Absprache Räumlichkeiten für Beratungsgespräche kostenfrei nutzen.

Selbsthilfegruppe

Nach acht Jahren der Selbsthilfegruppe war es Zeit für Veränderungen. Die Gruppe entwickelte sich von einer begleiteten Selbsthilfegruppe in eine eigenständige, die jedoch jederzeit die Möglichkeit hatte, mit einer Fachkraft von Dornrose e.V. Rücksprache zu halten. Schließlich wurde im Mai für einen definierten Zeitraum eine neue Selbsthilfegruppe von selbstbetroffenen Ehrenamtlichen gestartet. Die Organisation und Unterstützung bei aufgetretenen Fragen gewährleisteten wiederum Mitarbeiterinnen von Dornrose e.V. Als Gruppenraum stellte uns die Caritas Weiden eine Räumlichkeit zur Verfügung. Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal herzlichst bei der Caritas Weiden dafür bedanken.

Aufgrund der verschiedensten Nachfragen möchten wir im nächsten Jahr unser Gruppenangebot erweitern.

Prävention

Workshops

Durchgeführte Präventionsveranstaltungen

- „Sprechen und Schweigen bei sexualisierter Gewalt“, FOS/BOS Weiden, 08.03.2023
- „Sprechen und Schweigen bei sexualisierter Gewalt“, FOS/BOS Weiden, 06.12.2023
- „Traumapädagogik“ mit praktischen Übungseinheiten für angehende Erzieher*innen der FAKS Weiden, Online
- „Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“; Europa-Berufsschule Weiden



Vorträge

- Fachvortrag zum Thema „Modellprojekt InterAktion gegen digitale Gewalt – Vernetzung und Förderung der Zusammenarbeit zwischen psychosozialer Beratung und IT-Fachkräften“ – Frauenforum Weiden

Schutzkonzepte

Schutzkonzepte tragen dazu bei, dass Institutionen und Einrichtungen zu einem sicheren Ort werden, an dem sich Kinder und Jugendliche geschützt vor sexualisierter Gewalt entwickeln können.

Es ist nicht nur das Konzept an sich, das Wirkung zeigt, sondern der ganze Prozess, der während der Schutzkonzepterstellung abläuft. Die Kommunikation, Gespräche und die Auseinandersetzung mit dem Thema sexualisierte Gewalt schaffen Bewusstsein und Achtsamkeit. Es sollen alle Ebenen der Einrichtung erreicht und gemeinsam die Haltung und Schutzmaßnahmen gefestigt werden.

Grundsätzlich kann man sagen: **Jedes Schutzkonzept kann nur individuell und zusammen mit allen Beteiligten umgesetzt werden und sollte nicht nur erstellt, sondern auch anhaltend gepflegt und überprüft werden!**

Aktuell können wir aus Kapazitätsgründen leider nur eine begrenzte Anzahl von Zusagen für die Unterstützung bei der Erstellung von Schutzkonzepten leisten. Uns ist es dennoch ein Anliegen, in der nahen Zukunft dieses Angebot wieder weiter auszubauen.

Unsere Aufgaben und Angebote zu Schutzkonzepten:

- Sensibilisierung für das Thema Schutzkonzepte in der Oberpfalz
- Anstreben einer Enttabuisierung von Schutzkonzepten, um sie zur Selbstverständlichkeit für verschiedenste Einrichtungen in der Oberpfalz zu machen
- Begleitung und Unterstützung bei der Entwicklung eines individuell gestalteten Schutzkonzeptes
- Ansprechpartnerinnen für Fragen vor, während und nach Entwicklung und Umsetzung des Schutzkonzeptes

Öffentlichkeitsarbeit

Social Media

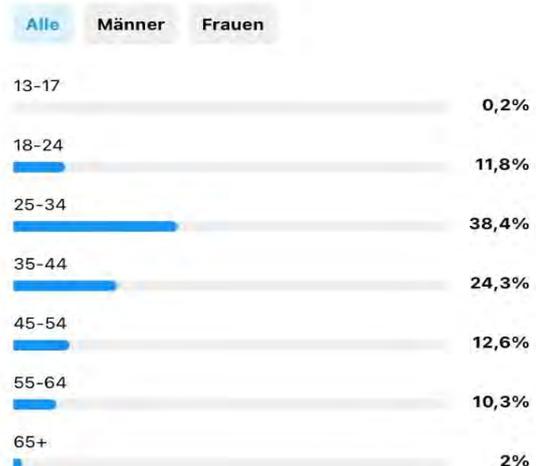
Prävention, Vernetzung und Beratung findet immer mehr auch im digitalen Raum statt. Das Internet bietet für unsere Beratungsstelle viele Möglichkeiten der Sichtbarkeit und Kommunikation. Soziale Medien gelten auch für Betroffene immer mehr als fester Bestandteil ihrer analogen Welt und nutzen diese, um sich erstmalig zu informieren, Fragen zu stellen und Unterstützung zu suchen. Das zeigten uns auch die Reaktionen, die uns 2023 über Social Media erreichten.

Unser Instagramprofil wuchs von 280 auf 401 Follower und pro Beitrag erreichten wir im Schnitt 800 Personen. Wir freuen uns zudem über den Anstieg von männlichen Followern im Vergleich zum letzten Jahr.

Geschlecht



Altersspanne



Homepage

Unsere Homepage www.dornrose.de wächst nach wie vor mit unseren Ideen und unseren neuen Projekten. In unserem Jubiläumsjahr wurde unsere Seite 7379 mal aufgerufen. Im Jahr zuvor waren es noch 5710.

Bilderausstellung „Die Vielfalt der Einzigartigkeit“

Unter Mitwirkung von Frau Gerti Münch, die schon mit ihrer Bilderausstellung „Traumreise“ in unseren Räumen zu sehen war und Herrn Bernd Seidl, der bei der letzten Ausstellung „Freiheit“ mit als ausstellender Künstler dabei war, konnten wir zwei weitere Künstler*innen gewinnen, einige ihrer Kunstwerke in unseren Räumen zu präsentieren.

Unter dem Motto „Die Vielfalt der Einzigartigkeit“ stellten uns Frau Baldauf und Frau Posorski einige ihrer Gemälde leihweise zur Verfügung.

Ingeborg Posorski

Künstlerisch ist sie tätig seit 1999. Dabei kommen unterschiedliche Techniken bei ihr zum Einsatz. Verschiedenste Einzelausstellungen im Sybillenbad 2003, Klinikum Weiden 2009, Goldene Galerie Hirschau 2010, Landwirtschaftsamt Sulzbach-Rosenberg 2017 um nur einige zu nennen.

Veröffentlicht wurden unter ihrer Gestaltung das Logo der Gemeinde Neusorg und auch das Kalenderblatt der Raiffeisenbank Weiden 2008-2010/2013-2014/2017-2023. An weiteren Ausstellungen wie Paris 2012, Pilsen 2011, Italien OKV in Macerata 2011 und im Kunsthaus Waldsassen e.V. ist sie seit 2017 beteiligt.



Edith Baldauf

Sie ist Mitglied im Oberpfälzer Kunstverein und Arbeitskreis Egerländer Kulturschaffender. Während eines 10-jährigen Auslandsaufenthaltes begann Edith Baldauf zu malen. In der Zeit besuchte sie die Academia de Pintura in Los Dominicos und das Instituto Cultural Las Condes, beide in Santiago de Chile. Sie studierte auch bei den bekannten Malern Hardy Wistuba und Carlos Ossandon. Sie malt mit unterschiedlichen Techniken wie Aquarell, Acryl, Tempera sowie Öl und Mischtechniken. Sie hatte zahlreiche Ausstellungen wie z.B. in Santiago de Chile, Weiden Amberg, Macerata/Italien, Pilsen/CZ und Issy-les-Moulineaux/Paris.



Ganz herzlichen Dank an die Künstlerinnen und Künstler. Ihre Bilder bereicherten unsere Beratungsräume sehr und luden ein zum Träumen, Versinken und Nachdenken.

Selbsthilfetag und Woche der seelischen Gesundheit



Auch 2023 war Dornrose wieder mit einem Stand beim Selbsthilfetag, der von der Selbsthilfekordinationsstelle Weiden organisiert wurde, vertreten. Dieses Mal fand er in dem schön gestalteten Fischhofpark statt. Besonders beliebt bei Eltern und Kindern war unser Angebot, eigene Buttons zu gestalten. Dies erleichterte vielen Eltern die Kontaktaufnahme zu uns, aus der sich zahlreiche interessante Gespräche entwickelten.

Neuer Flyer

In diesem Jahr konnten wir unserem allgemeinen Beratungsflyer ein „neues Gesicht“ verleihen. Dieser kann jederzeit angefordert oder in unserer Beratungsstelle abgeholt werden.

Wie Sie beraten werden...

- persönlich
- telefonisch
- online

Die Beratung ist vertraulich, mit Ihrem Abgestimmt und findet in einem geschützten Rahmen statt. Mehr Informationen finden Sie auf www.dornrose.de oder Instagram unter [dornrose_frw_weiden](https://www.instagram.com/dornrose_frw_weiden).

Fach- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt und Frauennotruf

Kontakt

Goethestraße 7
92637 Weiden in der Oberpfalz
+49 (0)961 33099
kontakt@dornrose.de
www.dornrose.de

Beratung

kostenfrei für alle Menschen ab 16 Jahren

DORNROSE
bei sexualisierter Gewalt e.V.

Für wen wir da sind...

- Kinder und Jugendliche
- Frauen - trans, inter, nicht-binäre, agender Personen mit einschließen
- Angehörige und Unterstützende von Betroffenen
- Fachkräfte

Wie wir Sie unterstützen ...

Vielleicht ist die Vorstellung mit uns Kontakt aufzunehmen Ängste, Unsicherheiten oder Schamgefühle in Ihnen aus. Uns sind diese Befürchtungen vertraut und wir werden versuchen, Ihren Gefühlen und Bedürfnissen gerecht zu werden.

Wir nehmen Sie in Ihrem Erleben ernst und unterstützen Sie in Ihrem eigenen Tempo im Umgang mit der erlebten Gewalterfahrung.

- telefonische und/oder persönliche Beratung
- Online-Beratung mittels gesichertem (Video-)Chat oder Beratung per Mail
- Unterstützung und Begleitung in Krisen/Not Situationen
- Beratung bei digitaler sexualisierter Gewalt
- Informationen/Entscheidungshilfen z.B. zum Ermittlungs- und Strafverfahren
- Begleitung, Unterstützung oder Weitervermittlung zu weiteren Institutionen
- Gruppenangebote

Kunstgenuss bis Mitternacht



Kunstgenuss bis Mitternacht ist seit vielen Jahren zu einer wichtigen Öffentlichkeitsveranstaltung in Weiden geworden, auch für unsere Fach- und Beratungsstelle. Durch die Beteiligung am Kunstgenuss bis Mitternacht wollten wir der Öffentlichkeit die Möglichkeit geben, uns und die Räumlichkeiten kennen zu lernen. Zudem hatten wir wieder die Gelegenheit auf unser Beratungsangebot aufmerksam machen.

In diesem Jahr präsentierten wir die Bilderausstellung „Die Vielfalt der Einzigartigkeit“, die Interessierte in unseren Räumlichkeiten bestaunen konnten.

Es war uns eine Freude bei einigen Köstlichkeiten mit bekannten und neuen Kontakten ins Gespräch zu kommen und gemeinsam die Kunst zu feiern.

Orange Day

Zum diesjährigen Orange Day, dem Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen, gestaltete Dornrose zusammen mit den Gleichstellungsbeauftragten von Weiden und Neustadt/WN, mit dem Frauenhaus Weiden, der Volkshochschule Weiden/Neustadt/WN, der OTH Amberg-Weiden und dem Inner-Wheel Club Weiden zwei Aktionswochen, um diese Thematik mehr in die Öffentlichkeit zu bringen.

Ausstellungseröffnung „Was war, was ist, was werden soll“ am 7. November VHS Weiden

Die Ausstellungseröffnung am 07.11.2023 war zugleich die Auftaktveranstaltung der Aktionswochen. In dieser Ausstellung, die bis zum Tag der Menschenrechte am 10.12.2023 ging, konnten Poster von Bildern und gebastelten Kisten unter dem Motto „Was WAR – Was IST – Was werden SOLL“ betrachtet werden. Diese Werke stammen von Frauen und Kindern aus dem Frauenhaus Weiden, die im Rahmen einer Kunsttherapie entstanden waren. Begleitet wurde die Eröffnung durch ein Musikerduo mit Gesang und Klavier sowie von vier jungen Poetry-Slammer*innen.



Theateraufführungen „KEINE MEHR“ mit Podiumsdiskussion am 16. November

Am 16.11.2023 führten uns Schauspielerinnen von der Bühne für Menschenrechte das Stück „Keine mehr“ vor, in dem ein reales Gespräch von drei betroffenen Frauen nachgespielt wurde und zu Solidarität mit den betroffenen Frauen aufrief. Im Anschluss konnte bei einer Podiumsdiskussion Fragen an Fachkräfte des Frauenhauses Weiden und Dornrose e.V. gestellt werden.



Aktion „Gewalt kommt mir nicht in die Tüte!“ 18. und 25. November

Mit der Aufschrift „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ wurden an zwei Samstagen in einer Filiale der Bäckerei Kutzer Brottüten von Vertreterinnen von Dornrose e.V. und dem Frauenhaus Weiden verteilt. Zum Befüllen dieser Tüten spendete die Bäckerei Kutzer jeweils 100 Semmeln. Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal herzlich dafür bedanken.



OTH „Digitale Gewalt“ mit Hatefree und anschließender Podiumsdiskussion 24. November

Abgerundet wurden die Aktionswochen mit einer Veranstaltung der OTH Amberg-Weiden und dem Inner-Wheel Club Weiden, die das Thema „Digitale Gewalt“ aufgriff. Auch hier fand eine anschließende Podiumsdiskussion statt, an der Dornrose e.V. beteiligt war.



Demonstration „Laut werden!“

Auch wir haben uns an der Demonstration „Laut werden!“ am 2. November beteiligt. Thema war die Umsetzung der Istanbul Konvention. Mit einem Protestzug durch Weiden, Aktionsbeiträgen und Abschlusskundgebung vor dem Jugendamt Weiden und der Übergabe der Istanbul-Konvention.



Plakataktion

Öffentliche Toiletten können für Frauen einen Schutz- und Rückzugsort bieten. Und ab diesem Sommer sind in vielen öffentlichen Damentoiletten in Weiden und den Landkreisen Tirschenreuth und Neustadt/Waldnaab unsere neuen Plakate zu sehen. Betroffene Frauen erfahren somit ungestört auf diesen stillen Örtchen von unseren Hilfsangeboten und können unbeobachtet Kontakt zu uns aufnehmen. Die Druckerei Spintler aus Weiden hat uns die Hälfte der Druckkosten erlassen, wofür wir uns sehr herzlich bedanken!



Auflistung der Themen und Projekte zur Öffentlichkeitsarbeit 2023

- Jahresbericht 2022
- **Öffentlichkeitsarbeit und Prävention via Social Media**
 - Instagram
 - Facebook
 - Homepage
- **Umfrage** „Angebote der Psychotherapie in WEN/TIR/NEW“
Fragebogen erstellt und ausgewertet sowie Zusendung von Infomaterial bei Interesse
- **Austauschgespräch** und Einsatzplanung für zukünftige Ehrenamtliche
- **Jubiläumsvorbereitung** 30 Jahre Dornrose e.V., Regionalbibliothek, Kunstauktion etc.
- **Planung/Konzept** einer neuen Selbsthilfe- und Stabilisierungsgruppe
- **Austauschgespräch** SPD , über steigenden Beratungs-und Präventionsbedarf
- **Planung** und Organisation zum „Tag der offenen Gärtnerei“ bei Gärtnerei Steinhilber in Neustadt
- **Infostand** im Rahmen des „Tag der offenen Gärtnerei, Gärtnerei Steinhilber Neustadt/WN mit Mitfrauenwerbung/Förderpatenschaft
- **Gestaltung** und Verteilung/Versand eines Flyers zur Kunstauktion „Save the Date 20.10.2023“
- **Sondernewsletter** zum Jubiläumsjahr 30 Jahre Dornrose e.V. „Save the Date“
- **Gestaltung** eines Flyers zum Jubiläumsangebot in der Regionalbibliothek Weiden
- **Gestaltung** und Verteilung/Versand eines Flyers zu den Jubiläumsangeboten 30 Jahre Dornrose e.V.
- **Gestaltung** und Verteilung eines Plakates zu dem Jubiläumsangebot in der Regionalbibliothek Weiden
- **Gestaltung** und Verteilung eines Plakates zum Jubiläumsangebot in der Max-Reger-Halle Weiden zur Kunstauktion, Weiden

- **Infostand** im Rahmen von „Musik und Text“, Benefizveranstaltung in der Synagoge in Floß mit Text zwischen Musik und 2 Künstlerinnen zu Gunsten von Dornrose e.V.
- **Erstellung** eines neuen Beratungsflyers für Betroffene von sexualisierter Gewalt
- **Interview** mit örtlichen Medien zum Thema „Vergewaltigung – Sicherheit in der Stadt Weiden/Opf.
- **Projektarbeit** Aktualisierungen zum Datenschutz
- **Vorbereitung** und Planung des Selbsthilfetages, in Zusammenarbeit mit der SEKO Selbsthilfekontaktstelle Nordoberpfalz, in Tirschenreuth, 25.06.2023
- **Infostand im Rahmen des Selbsthilfetages** in Tirschenreuth
- **Erstellung** der Chronik von Dornrose e.V. 30 Jahre
- **Gestaltung** eines T-Shirts für Mitarbeiterinnen von Dornrose e.V. und ehrenamtliche Helferinnen
- **Projektarbeit** zur Erstellung und Gestaltung des Jahresberichtes 2023 von Dornrose e.V.
- **Mediengespräch/Interview** mit örtlichen Medien „Erfahrungsbericht aus der Sicht von ehemaligen Klientinnen“, Weiden
- **Plakat-Aktion "Bist ned aloi"** Erstellung und Verteilung in öffentlichen Räumen WEN/TIR/NEW
- **Infostand** zum Jubiläumsangebot in der Regionalbibliothek Weiden, Weiden
- **Orange Day** Planung und Umsetzung in Zusammenarbeit mit anderen Kooperationspartner*innen (Netzwerk gegen Gewalt Nord-Oberpfalz)
- **Mediengespräch** mit BR zum Thema „Anzeigenerstattung und Dunkelziffer“, Weiden
- **Infostand** im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums „Bilderauktion“ in der Max-Reger-Halle Weiden, Weiden
- **Interview** im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums mit OberpfalzTV – OTV-Talk, Weiden
- **Infostand im Rahmen des Orange Day** zur Ausstellungseröffnung der Bilderausstellung „Was war, was ist, was werden soll“ am 7. November 2023 VHS Weiden
- **Infostand im Rahmen des Orange Day** zur Theateraufführungen „KEINE MEHR“ mit Teilnahme an der Podiumsdiskussion am 16. November 2023 in der Regionalbibliothek Weiden (und Jugendzentrum Weiden)
- **Infostand im Rahmen des Orange Day zur Aktion** „Gewalt kommt mir nicht in die Tütel“ 18. und 25. November in Zusammenarbeit mit Frauenhaus Weiden, Bäckerei Kutzer, Weiden
- **Infostand im Rahmen des Orange Day zur Aktion** „Digitale Gewalt“ mit Hatefree und anschließender Podiumsdiskussion am 24. November OTH Weiden
- **Vorbereitung** eines Treffens mit Politiker*innen über die Finanzierungsmöglichkeiten einer Präventionsstelle bei Dornrose e.V.
- **Infostand** im Rahmen des Kunstgenuss bis Mitternacht am 27.10.2023 in Weiden

- **Teilnahme** an der Demonstration „Laut werden!“ – Umsetzung Istanbuler Konvention am 02.11.2024 in Weiden
- **Projektarbeit** zur Erstellung des Newsletter von Dornrose e.V. , zwei Ausgaben im Jahr
- **Interview** mit regionalen Medien (Onetz) zum Thema „Psychosoziale Prozessbegleitung“, Weiden
- **Mediengespräch** mit örtlichen Medien zum Thema „Sexualisierte Gewalt gegen Frauen, Weiden

Fachgespräche

- **Netzwerktreffen** in Regensburg der Frauennotrufe und Frauenhäuser, 19.09.2024
- **Erziehungsberatungsstelle Tirschenreuth**, Fachaustausch, Vorstellung der Mitarbeitenden, Einrichtungsvorstellungen, 06.07.2024
- **Caritas Suchtberatung Weiden**, Fachaustausch, Vorstellung der Mitarbeitenden, Einrichtungsvorstellungen, 30.01.2023
- **SKF Amberg, Fachstelle bei sexualisierter Gewalt in Amberg**, Fachaustausch, Vorstellung der Mitarbeitenden, Einrichtungsvorstellungen, 18.04.2023
- **Caritas Weiden**, Geschäftsführer Daniel Bronold, Planung Gruppenraum für Gruppenangebote, 22.03.2023
- **Initiative e.V.**, gegenseitige Vorstellung der Mitarbeitenden und Informationsmaterialübergabe von Dornrose, 24.05.2023
- **Mittendrin Kemnath**, Kooperation und Planung einer möglichen Außenstelle, 14.07./26.07./14.09.
- **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Weiden**, Vorstellung der Mitarbeitenden, Einrichtungsvorstellungen, Besprechungen möglicher Kooperationen, 19.07.2023
- **Fachgespräch mit Studierender** der Sozialen Arbeit (4. Semester) zum Thema „Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendlichen – psychische Auswirkungen und Präventionsmaßnahmen“, 27.04.2023
- **Austauschgespräch FAKS Weiden**, „Wie arbeitet Dornrose e.V.?“, 09.05.2023
- **Vernetzungstreffen mit Bayr. Staatsministerium** zur neuen Bayerische Anlaufstelle für Betroffene von Missbrauch und sexualisierter Gewalt und Digitaler Lotse – Start des Angebots ab 01.08.2023, Informationsangebote und Helfefinder für Unterstützende , online, 18.07.2024
- **Austauschgespräch** mit anderer Fachberatungsstelle über Angebote und Durchführung von Selbsthilfegruppen
- **Austauschgespräch** mit SPD-Delegation zum Thema „flächendeckendes Netz an Beratungsstellen“, Weiden

Presse und Medien

„Starke Spende von starken Frauen“

(<https://www.oberpfalzecho.de/beitrag/starke-spende-von-starken-frauen>)

Presseartikel OberpfalzEcho am 15.02.2023 von Reinhard Kreuzer

Wir erhielten eine Spendenübergabe von Inner Wheel aus dem Erlös der Weihnachtsgugelaktion von 3500 Euro.

„Sexualisierte Gewalt: Wie die Beratungsstelle "Dornrose" seit 30 Jahren hilft“

(<https://www.onetz.de/oberpfalz/weiden-oberpfalz/sexualisierte-gewalt-beratungsstelle-dornrose-seit-30-jahren-hilft-id3979927.html>)

Presseartikel Onetz-Plus am 26.02.2023 von Kathrin Moch

Das Jahr begann für und vor allem mit der Planung und Umsetzung unserer Ideen für das anstehende Jubiläum. Um auf dieses aufmerksam zu machen und auch einen Blick auf die vergangenen 30 Jahre und ihre Entwicklungen zu werfen, bekamen wir im Februar Besuch von Frau Moch und dem Onetz.



„SPD-Delegation besucht Dornrose e. V. und fordert flächendeckendes Beratungsnetz“

(<https://www.oberpfalzecho.de/beitrag/spd-delegation-besucht-dornrose-e-v-und-fordert-flaechendeckendes-beratungsnetz>)

Presseartikel Oberpfalz Echo am 19.04.2023 von Udo Fürst

Unsere Kollegin Angela Frank empfing die Delegation der SPD in unseren Räumlichkeiten und sprach mit ihnen über unsere Arbeit, Zahlen, neueste Entwicklungen und finanzielle Herausforderungen. Nicole Bäumlner zog das Fazit, dass ein flächendeckendes Netz an Beratungsstellen, Notruf-Hotlines und Frauenhäusern dringend ausgebaut werden müsste. Günter Stich folgerte, dass der Bedarf für den Ausbau der Beratungsangebote bei Dornrose e.V. sehr deutlich sei.

Fach- und Beratungsstelle für Betroffene und Angehörige von „sexueller Gewalt“ – Der Verein „Dornrose“ sammelt Spenden beim „Tag der offenen Gärtnerei“

(<https://www.oberpfalzecho.de/beitrag/fach-und-beratungsstelle-fuer-betroffene-und-angehoerige-von-sexueller-gewalt>)

Oberpfalz Echo am 30.04.2023 von Helmut Kunz

Wir beteiligten uns am „Tag der offenen Gärtnerei“ neben anderen Ausstellenden mit einem eigenen Stand bei den Produktionsgewächshäusern der Gärtnerei Steinhilber in Neustadt. Dabei stellte die Gärtnerei unserem Verein Blumen und Blumenampeln zur Verfügung, die gegen eine Spende oder bei Unterzeichnung einer Förderpatenschaft oder Mitgliedschaft überreicht werden durften.



Am Sonntag eine Mitfrauenschaft / Förderpatenschaft bei uns abschließen, oder spenden und als Dankeschön eine Pflanze von der Gärtnerei Steinhilber erhalten.

„Beeindruckende Benefizveranstaltung in der Synagoge Floß“

<https://www.onetz.de/oberpfalz/floss/beeindruckende-benefizveranstaltung-synagoge-floss-id4129153.html>

Presseartikel Onetz am 15.05.2023 von Fred Lehner

Das Onetz berichtete über unsere gelungene Auftaktveranstaltung in diesem Jahr. Zum wiederholten Male konnten wir Teil von Wolfgang Göldners „Musik und Text“ sein. Musikalisch begleitet durch die Sängerinnen Bettina Mildner aus Flossenbürg und Johanna Gerber aus Pfreimd, kam der Erlös in diesem Jahr unserem Verein zu Gute.

„Wie es sich anfühlt, wenn eine sich wehrt“

<https://www.oberpfalzecho.de/beitrag/wie-es-sich-anfuehlt-wenn-eine-sich-wehrt>

Presseartikel Oberpfalz Echo am 06.06.2023 von Redaktion

Der SPD-Kreisverband lud zu einer besonderen Lesung ins Kaffeekollektiv ein. Die Autorin Nora Kellner las dabei aus ihrem Buch „OpferMacht“, in welchem sie sexualisierte Gewalt thematisiert. Der Erlös aus der Lesung ging an unseren Verein.

„Sexualisierte Gewalt gegen Frauen: Das Problem mit der Statistik“

<https://www.onetz.de/deutschland-welt/oberpfalz/sexualisierte-gewalt-gegen-frauen-problem-statistik-id4286070.html>

Presseartikel Onetz-Plus von Mareike Schwab am 03.08.2023

Unsere Kolleginnen Angela Frank und Ilkay Gebhardt sprachen darüber, warum Vergewaltigung nur selten zur Anzeige gebracht wird und warum dies eine individuelle Entscheidung ist.

„Verein Dornrose feiert 30-Jähriges: Workshops und Bilderauktion“

<https://www.onetz.de/oberpfalz/weiden-oberpfalz/verein-dornrose-feiert-30-jaehrigen-workshops-bilderauktion-id4367196.html>

Presseartikel Onetz am 18.09.2023 von Sonja Kaute

Erneut berichtete das Onetz über unsere anstehenden Veranstaltungen in der Regionalbibliothek sowie der Max-Reger-Halle Weiden und rief zur regen Teilnahme auf.



„Sexualisierte Gewalt: Zwei Frauen wollen Betroffenen Mut machen“

<https://www.onetz.de/oberpfalz/weiden-oberpfalz/sexualisierte-gewalt-zwei-frauen-wollen-betroffenen-mut-id4370571.html>

Presseartikel Onetz-Plus / Der neue Tag am 20.09.2023 von Sonja Kaute

Gemeinsam mit zwei unserer ehemaligen Klient*innen sprachen wir über das Thema sexualisierte Gewalt sowie ihre Erfahrungen, Entscheidungen und Entwicklungen. Denn sie wollten anderen Betroffenen Mut machen, ihr Schweigen zu brechen und sich Unterstützung zu suchen.

30 Jahre "Dornrose": Bilderauktion für den guten Zweck in Weiden

(<https://www.onetz.de/oberpfalz/weiden-oberpfalz/30-jahre-dornrose-bilderauktion-fuer-guten-zweck-weiden-id4430218.html>)

Presseartikel Onetz am 23.10.2023 von Helmut Kunz

Das Onetz berichtete über unsere wohltätige Bilderauktion am 20.10.2023 und machte dabei erneut auf 30 Jahre lange Arbeit aufmerksam.



„Stark und Solidarisch: Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen und Kindern“

<https://www.oberpfalzecho.de/beitrag/stark-und-solidarisch-gemeinsam-gegen-gewalt-an-frauen-und-kindern>

Presseartikel Oberpfalz Echo am 25.10.2023 von Andrea Schreiber

Das Oberpfalz Echo berichtete über das Arbeitsgruppentreffen der AG Orange Day, an dem Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Weiden und des Landkreises Neustadt sowie Vertreterinnen des Frauenhauses Weiden, der VHS Weiden, des Inner Wheel, der OTH Amberg-Weiden sowie unsere Kollegin Angela Frank teilnahmen.

Erneut wurde auf das umfangreiche Programm aufmerksam gemacht und zu reger Teilnahme aufgerufen.

Wehren gegen Hass im Netz – sei nicht länger Opfer von Hatespeech!

<https://www.oberpfalzecho.de/beitrag/wehren-gegen-hass-im-netz-sei-nicht-laenger-opfer-von-hatespeech>

Presseartikel Oberpfalz Echo am 28.10.2023 von Andrea Schreiber

Zusammen mit dem Inner Wheel-Club hat sich die OTH Amberg-Weiden mit einer besonderen Aktion für die diesjährige „Orange Day“-Kampagne stark gemacht. Großes Thema an diesem Abend war „Digitale Gewalt“ und wir konnten mit einem Infostand dabei sein.

OTV-Talk: 30 Jahre Dornrose

<https://www.otv.de/mediathek/video/otv-talk-vom-7-11-2023/>

TV Bericht OTV Amberg am 07.11.2023 mit Simon Bauer

„Zwei Wochen Programm zum "Orange Day" in Weiden: Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“

(<https://www.onetz.de/oberpfalz/weiden-oberpfalz/zwei-wochen-programm-orange-day-weiden-zeichen-gegen-gewalt-frauen-maedchen-id4468273.html>)

Presseartikel Onetz am 13.11.2023 von Maria Oberleitner

Maria Oberleitner berichtete über alle Veranstaltungen im Rahmen des Orange Days. So wurden aus dem Orange Day, inoffiziell schnell die "Orange Weeks", denn bereits ab dem 7. November machten verschiedene Veranstaltungen auf Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam.

„"Psychosoziale Prozessbegleitung" ist in der Oberpfalz Mangelware“

(<https://www.onetz.de/oberpfalz/regensburg/psychosoziale-prozessbegleitung-oberpfalz-mangelware-id4530772.html>)

Presseartikel Onetz am 17.12.2023 Maria Oberleitner

Wir wurden nach einer Stellungnahme und regionalen Einschätzung bezüglich der Psychosozialen Prozessbegleitung gefragt und haben unsere Erfahrungen zum Thema geteilt.

Gremien/Arbeitskreise

Regional

- (Runder Tisch) Netzwerk gegen Gewalt Nordoberpfalz, Weiden / Neustadt / Tirschenreuth
- Arbeitskreis „Sexualisierte Gewalt gegen Kinder“ Weiden/Neustadt/Tirschenreuth
- Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft PSAG, Weiden/Neustadt/Tirschenreuth
- Frauenforum Weiden
- AG – Weltfrauentag, Weiden
- Netzwerk gegen Gewalt Nordoberpfalz

Überregional

- BKSF Bayern – Fach- Arbeitstreffen des Organisationsteams der geplanten „LAG BKSF Bayern“
- Fachgruppe Notrufe beim Paritätischen – Der Paritätische Landesverband Bayern, München
- Arbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in Bayern, FiB
- Fachgruppe „Jugendhilfe Süd“, Der Paritätische Landesverband Bayern, Regensburg
- Fachlicher Austausch im Rahmen der Vollversammlung des BKSF Berlin – Bundeskoordinierungsstelle der spezialisierten Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend, Berlin
- Fachgruppe Prätect – Bayer. Jugendring München
- LAG BKSF Bayern – Bundeskoordinierungsstelle der spezialisierten Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend
- bff, Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe - Frauen gegen Gewalt e.V. AG digitale Gewalt
- Netzwerk „Hilfsfonds“ Berlin
- Netzwerk Online-Beratung „Assisto“
- AG „Digitale Gewalt“ – Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe/Frauen gegen Gewalt e.V. - bff

Spenden und Finanzierungshilfen

Ein herzliches Dankeschön für die freundliche Unterstützung durch den Freistaat Bayern, das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales sowie der Regierung von Mittelfranken.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Stadt Weiden und den Kommunen Neustadt/WN und Tirschenreuth für die jährliche Unterstützung zur Finanzierung der Personal- und Sachkosten.

Spenden

Auch 2023 freuten wir uns über zahlreiche Spenden, die bei uns unter anderem auch per Paypal eingegangen sind. Außerdem wurden wir von einem internationalen Großunternehmen mit einer großzügigen Spende bedacht. Dadurch konnten wir zwei Mitarbeiterinnen (5 Stunden wöchentlich und 30 Stunden wöchentlich für einen begrenzten Zeitraum (01.04.2023 bis 31.12.2023 und 01.07.2023 bis 31.12.2023) einstellen. Ferner konnte eine der neu geschaffenen Stelle mit einer Spende eines ansässigen Unternehmens mitfinanziert werden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung bei allen Spender*innen und Unterstützer*innen.

Bußgelder

Seit vielen Jahren erhalten wir durch Zuweisung des Amtsgerichtes Weiden bzw. Tirschenreuth Bußgelder. Für uns ist dies eine weitere Einnahmequelle, um unseren Eigenanteil von 10 % der Personalkosten finanzieren zu können. Vielen Dank!

Qualitätssicherung

Supervision

Wir folgen den Qualitätskriterien und nahmen regelmäßig an Einzel- und Teamsupervisionen teil. Darüberhinaus nutzte jede Mitarbeiterin für sich die Möglichkeit der kollegialen Fallbesprechung.

- Team-Supervision bei Bettina Binder, Praxis für Supervision, Coaching & Gestalttherapie, Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv), Gestalttherapeutin (DVG), Regensburg / bis März 2023
- Team-Supervision bei Klaus Wagner, Supervisor (DGSv*), Lehrtherapeut für Systemaufstellungen (DGfS), Gruppendynamik (DGGO), Gestalttherapie, Gesprächstherapie /seit Dezember 2023
- Klausurtag mit Team und Vorstandsfrauen – Kommunikation und Organisation – bei Anna Biebl, Sozialpädagogin (B.A.)

Fortbildungen

Je nach Arbeitsschwerpunkt und Arbeitsbereichen nahmen wir an folgenden Fortbildungen teil:

- **Grenzen setzen - Wie Mädchen lernen, ihre Grenzen zu spüren und zu wahren**, BJR Prätect, Sabine Eisler + Josy Pirker, Online
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul IV: **Bindung und Traumapädagogik**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Marlene Biberacher
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul V: **Begleitung während der Traumaverarbeitung und Integration**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Dipl.Psych.Volker Dittmar
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul VI: **Ausgewählte Aspekte der Traumaberatung: Eigene Betroffenheit, Ressourcenarbeit, Teilarbeit und Sucht**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Dipl.Psych.Volker Dittmar
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul VII: **Traumatische Trauer, Interkulturelle Aspekte**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Marlene Biberacher
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul VIII a: **Traumazentrierte Fachberatung 1**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Dipl.-Psych.Volker Dittmar
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul VIIIb: **Traumapädagogik**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Marlene Biberacher
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul IX: **Traumazentrierte Fachberatung**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Dipl.-Psych. Volker Dittmar
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul IXb: **Traumazentrierte Fachberatung**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Dipl.-Psych. Volker Dittmar
- **Weiterbildung Traumazentrierte Fachberatung-Traumapädagogik**, Modul X: **Die Behandlungsplanung und deren Einordnung in die eigene Beratungs- bzw. pädagogische Arbeit/Abschlusscolloquium**, Trauma Institut Süddeutschland, München, Marlene Biberacher/Dipl.-Psych. Volker Dittmar
- **Kurzvortrag zum Neuen Sozialen Entschädigungsrecht**, Referat Vb 7, „Grundsatzfragen und Leistungsrecht der Sozialen Entschädigung und des SGB XIV, Internationale Fragen der Sozialen Entschädigung, Deutsche Unterstützungsbehörde, Stiftung Anerkennung und Hilfe“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- **Verbreitung von Kinder- & Jugendpornografie als Form der Peer-Gewalt. Rechtliche und pädagogische Einordnung**, Dinah Huerkamp / Justiziarin, AJS NRW, Silke Knabenschuh / Fachreferentin Jugendmedienschutz & Prävention sexualisierter

Gewalt, AJS NRW, Tina Langer / Staatsanwältin bei der Zentral- und Ansprechstelle Cybercrime (ZAC NRW), online

- **Fachgespräch, "10 Jahre Hilfetelefon" Entwicklung des bundesweiten Beratungsangebots und aktuelle politischen Herausforderungen**, Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, online
- **Digital Streetwork**, Technische Hochschule Nürnberg, Referent Stefan Kühne, online-Fortbildung
- **Ein Team leiten I - Basiswissen für eine erfolgreiche Teamleitung**, Paritätischer Süd., Dozentin: Susanne Stegmann, online
- **Webinar „Google und der Datenschutz“**, Referent Thomas Kügerl, Haus des Stiftens, online
- **Webinar „Umsatzsteuer bei gemeinnützigen Organisationen“**, Winheller, Referentin: Rechtsanwältin Katharina von Campenhausen, Haus des Stiftens, online
- **IT-Workshop „Einführung in Adobe Acrobat Professional DC – PDF's professionell erstellen und bearbeiten“**, Paritätische Akademie Süd, Referentin: Barbara Zeidler, Online-Fortbildung

Qualitätsmanagement

Dornrose e. V. startete 2017 sein Qualitätsmanagement und führte es in den folgenden Jahren fort.

Wir wollen wissen, wie unsere Besucherinnen und Besucher und Klient*innen unsere Arbeit bewerten. Mittels eines Fragebogens werden einzelne Aspekte rund um die Beratungsarbeit abgefragt. Die Anonymität des Verfahrens ist sichergestellt. Wir verstehen unser Qualitätsmanagement als einen Prozess, der sowohl für unsere Besucher*innen als auch für das Team gewinnbringend ist.

Erweitert haben wir unser Qualitätsmanagement mit einem Evaluationsbogen für Teilnehmer*innen bei angebotenen Veranstaltungen/Fortbildungen/Workshops oder Vorträgen, um auch hier die Qualität unserer Arbeit sicherzustellen.

Ausblick

Auch in diesem Jahr haben uns wieder viele Menschen mit ihren Spenden, ihrem Engagement und entgegenbrachten Interesse unterstützt.

Menschen, die sexualisierte Gewalt erfahren haben, dürfen von unserer Gesellschaft nicht allein gelassen werden. Professionelle, parteiliche Unterstützung kann den Betroffenen helfen, Erlebtes zu verarbeiten, sich den Alltag zurückzuerobern und ihre Zukunft mit neuer Hoffnung zu gestalten.

Doch auch Prävention im Bereich der sexualisierten Gewalt ist unabdingbar. Prävention macht sichtbar, gibt Betroffenen die Möglichkeit auf Unterstützungsangebote zuzugehen und kann Fachkräfte sowie Unterstützende sensibilisieren und handlungssicher für den Verdachtsfall machen.

Aus diesem Grund investieren wir viel Zeit und Herz in die Entwicklung unserer Präventionsangebote. Daher würden wir uns diesbezüglich deutlich mehr Ressourcen für diesen Arbeitsbereich wünschen, um noch wirkungsvoller und zielgruppenspezifischer zu arbeiten. Wir hoffen sehr, dass 2024 neue Möglichkeiten hierfür bieten wird.

Um Betroffenen aus dem Raum Tirschenreuth zukünftig einen niederschweligen Zugang zu unserem Beratungsangebot zu ermöglichen, haben wir zudem geplant, in Kemnath eine Außenstelle zu eröffnen. Erste Gespräche wurden bereits geführt und wir sind zuversichtlich, dass wir Betroffenen aus dieser Region bald noch besser erreichen können.

Mit finanzieller und ideeller Unterstützung haben wir die Möglichkeit, all dies sicherzustellen, auszubauen und nachhaltig wirken zu können.

Darum blicken wir voller Hoffnung auf das Jahr 2024, welches sicherlich neue Erfahrungen, Erkenntnisse und Wege für unsere Fach- und Beratungsstelle aufzeigen wird.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns auch dabei begleiten möchten!

Ihr Dornrose e.V.-Team und Vorstand.

Dornrose e.V.

Fach- und Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt / Frauennotruf
Goethestraße 7
92637 Weiden
☎ 0961 / 33 0 99 - 📠 0961 / 33 0 72
www.dornrose.de
kontakt@dornrose.de

Telefonzeiten:

Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. Außerhalb der Sprechzeiten kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos und auf Wunsch anonym.

Spendenkonto:

Sparkasse Oberpfalz Nord
IBAN: DE95 7535 0000 0009 5052 23
BIC: BYLADEM1WEN

Dornrose e. V. ist Mitglied:

DPWV

(Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband)



DGFPI

(Deutscher Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung-, -vernachlässigung und sexualisierter Gewalt e.V.)



Bff Berlin

(Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe/Frauen gegen Gewalt e.V.)



FiB

(Landesarbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in Bayern)



BKSF

(Bundeskordinierung spezialisierter Fachberatung gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend)



Unsere Fach- und Beratungsstelle/Frauennotruf wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert



und den Kommunen: Stadt Weiden i.d. Oberpfalz, Landkreis Neustadt/WN und Landkreis Tirschenreuth